

EINLADUNG

Das **Deutsch-Russische Forum e.V.** und die **Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde**
laden herzlich ein zur Podiumsdiskussion

GERAUBTE IKONEN – ZERSTÖRTE KIRCHEN

Der Krieg gegen die Sowjetunion und die »Weißen Flecken« in der deutschen Erinnerung

mit

Prof. Dr. Michail Schwydkoj, Sonderbeauftragter des Präsidenten der RF
für internationale kulturelle Zusammenarbeit, Außenministerium der RF

Prof. Dr. Wolfgang Eichwede, Universität Bremen,
Gründer und Direktor der Forschungsstelle Osteuropa bis 2008

Dr. Corinna Kuhr-Korolev, Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

Dr. Pawel Choroschilow, Stellvertretender Kulturminister der RF a.D.,
Vorstandsmitglied der Russischen Historischen Gesellschaft

Dr. Pawel Petrow, Leiter der wissenschaftlichen Abteilung,
The Peterhof State Museum-Reserve

Moderation: **Christiane Hoffmann**, Hauptstadtbüro des SPIEGEL

am Dienstag, **18. Februar 2020 um 19:00 Uhr**
in der **Kapelle der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche**
Breitscheidplatz, 10789 Berlin

Der Krieg gegen die Sowjetunion wurde von deutscher Seite als Ausbeutungs- und Vernichtungskrieg geplant und geführt. Viele Einzelaspekte sind jedoch nach wie vor wenig bekannt. Das ungeheure Ausmaß der Kulturzerstörung und der Kulturgutverluste in der Sowjetunion bildet einen dieser »Weißen Flecken« in der deutschen Erinnerung. Kaum ein Architekturdenkmal überstand die Kriegszeit ohne Schäden. Die Verluste an beweglichen Kulturgütern bezifferte die sowjetische Regierung nach dem Krieg auf über eine Million Gegenstände. Manches kehrte zurück, vieles blieb verschollen. Kommt die Sprache auf Kunstverluste, wird jedoch in Deutschland reflexartig auf die eigenen Kriegsverluste verwiesen.

Diskutieren Sie mit den Spezialist*innen aus Russland und Deutschland über die unterschiedlichen Wahrnehmungen der Kriegsgeschichte in Russland und Deutschland und die Folgen für das gegenseitige Verständnis.

Die Veranstaltung wird Russisch-Deutsch simultan übersetzt.

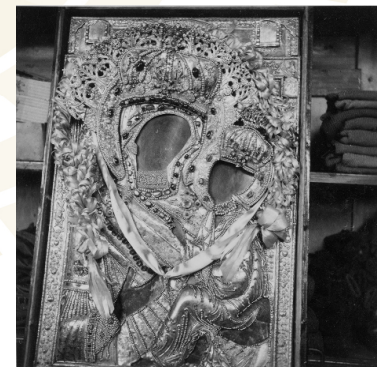


Foto: Privatarchiv Arnold Körte

Weiterführende Informationen zur Veranstaltung sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

<https://bit.ly/2RVQosJ>

Auf der Veranstaltung des Deutsch-Russischen Forums e.V. werden Foto- und (evtl.) Filmaufnahmen gemacht, auf denen Sie abgebildet sein können. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Anfertigung und Verwendung der entsprechenden Foto- und Filmaufnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des Deutsch-Russischen Forums e.V. (insbesondere für Druckwerke, Internetseite, Facebook) zu. Sie können die Einwilligung jederzeit gegenüber dem Deutsch-Russischen Forum e.V. widerrufen und können Auskunft über die Verwendung dieser Foto- und Filmaufnahmen verlangen. Wenn Sie in Zukunft keine Einladungen mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff »Abmelden« an datenschutzbeauftragter@deutsch-russisches-forum.de.